



II-4472 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich
DER BUNDESKANZLER

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0

Zl. 410.140/87-IV/1/82

Wien, 28. Oktober 1982

2073 /AB

1982 -11- 03

zu 2091 /J

Herrn
Präsident des Nationalrates
Anton BENYA

1010 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat ELMECKER und Genossen haben am 29. September 1982 unter der Nr. 2091/J eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Leistungen des Bundes im Bezirk Freistadt im Rahmen der Sonderaktion zur Förderung entwicklungsschwacher ländlicher Räume in Berggebieten an mich gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- " 1. An wie viele Betriebe und in welchen Branchen wurden im Rahmen dieser Sonderaktion Förderungsmittel im Bezirk Freistadt ausgeschüttet ?
2. Wie hoch ist Gesamtsumme der Förderungsmittel im Rahmen dieser Sonderaktion ? "

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Die vom Ministerrat am 19. Juni 1979 beschlossene Sonderaktion des Bundeskanzleramtes zur Stärkung entwicklungsschwacher ländlicher Räume in Berggebieten Österreichs hat zunächst den Gerichtsbezirk Unterweißenbach des politischen Bezirks Freistadt als Förderungsgebiet

./.

- 2 -

ausgewiesen. Im Zuge der Richtlinienrevision im Jahre 1981 wurden einerseits die Förderungsbedingungen erleichtert und andererseits das Förderungsgebiet an die Festlegung des österreichischen Raumordnungskonzeptes angepaßt. Seit Inkrafttreten der revidierten Förderungsrichtlinien per 1. November 1981 wurde der gesamte politische Bezirk Freistadt zum Förderungsgebiet.

Zu den Punkten der Anfrage darf im einzelnen mitgeteilt werden:

Zu Frage 1:

Im politischen Bezirk Freistadt wurden bis inklusive Oktober 1982 zwei Projekte gefördert:

- Verein Bäuerliche Direktvermarktung Unteres Mühlviertel; Schönau im Mühlkreis;

Dem Verein wurde zum Zweck des Baues einer Vermarktungshalle eine Förderung zuerkannt. Die Verkaufshalle wurde am 1. Mai 1982 in Betrieb genommen und bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, hochwertige landwirtschaftliche Produkte in Form des Abhofverkaufes dem Konsumenten anzubieten.

- Verein Mühlviertler Waldhaus, Windhaag bei Freistadt;

Dem Verein wurde zum Zweck der Errichtung des Mühlviertler Waldhauses (Waldhausraum mit Veranstaltungsmöglichkeiten) und der Renovierung des Hofwieserhammers und des Handwerkhouses Stegwagner als Freilichtmuseum eine Förderung zugestanden.

Zu Frage 2:

Der Ministerrat hat anlässlich der Verlängerung der Förderungsaktion am 11. August 1981 die Dotierung der in Rede stehenden Sonderaktion nach Maßgabe der finanzgesetzlichen Ermächtigungen mit jährlich S 35 Mio beschlossen. Im Bundesvoranschlag 1982 wurden S 14,3 Mio budgetiert.

